



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung • 11030 Berlin



HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-3060
FAX +49 (0)30 18-300-1942

buergerinfo@bmvbs.bund.de
www.bmvbs.de

**Betreff: Förderung von Call a Bike - das Stadtrad für Berlin
durch das BMVBS**

Aktenzeichen: AS 2063
Datum: Berlin, 15.03.2013
Seite 1 von 3

Sehr geehrter Herr Heise,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 12.02.2013, welche Sie an das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) gestellt haben.

- *„Begründung für die Förderung“*

Das Projekt erfüllt die förderpolitischen Ziele des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP), der u.a. den so genannten Umweltverbund aus Öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV), Fuß- und Radverkehr insgesamt stärken möchte. Mit der Umsetzung dieses Projektes wurde erstmalig das Rad als vollwertiges Verkehrsmittel in den ÖPNV integriert. Die Rolle des Fahrrades gewinnt dadurch als selbstverständlicher Bestandteil einer nachhaltigen integrierten Verkehrs- und Mobilitätspolitik an Bedeutung. Leihräder gestalten insbesondere die Alltagsmobilität attraktiver und komfortabler. Somit wird auch das Image des Fahrradfahrens aufgewertet, und Menschen werden motiviert, das Fahrrad als Alternative zum Pkw zu nutzen.





Seite 2 von 3

Das Vorhaben zeichnet sich durch die folgend genannten innovativen Komponenten aus:

- Verknüpfung des klassischen ÖPNV mit einem flexiblen Fahrradbaustein,
- Neuentwicklung von Zugangs- und Nutzungsprozessen,
- tarifliche Berücksichtigung von ÖPNV-Kunden bei der Ausleihe sowie
- Übersicht über die Verfügbarkeit der Leihräder.

Mit dem Projekt „Call-a-Bike“ sollen S- und U- Bahn in Berlin von der Fahrradmitnahme entlastet und den ÖPNV-Kunden die Nutzung des Rades für die letzten Kilometer ermöglicht werden. Ein wichtiger Punkt des Projektes ist die Übertragbarkeit auf andere Städte, um dem Fahrradverleihsystem in Deutschland einen deutlichen Impuls zu geben.

- *„Warum fördert das Ministerium Call a Bike nur in Berlin?“*

Das Fahrradverleihsystem „Call-a-Bike – StadtRad Berlin“ ist eines von 7 Modellvorhaben in Deutschland, die durch den Bund bis Ende des Jahres 2012 gefördert wurden. Die öffentlichen Fahrradverleihsysteme sollen den Öffentlichen Personennahverkehr mit Bahn und Bus ergänzen, die ÖV-Nutzung stärken und eine Zunahme der Fahrradnutzung bewirken. Mit den zur Umsetzung ausgewählten Modellvorhaben sollten auch wesentliche, noch offene Forschungsfragen geklärt werden.

- *„Anzahl der Ausleihvorgänge in Berlin in 2012 und ggf. Vorjahren“*

Zahlen zu den Ausleihvorgängen in Berlin liegen dem BMVBS nicht vor. Ich bitte Sie, sich hierzu direkt an den Zuwendungsempfänger DB Rent GmbH zu wenden.



Seite 3 von 3

- *„Dauer und Umfang der Förderung für Call-a-Bike in Berlin (ggfs. falls zutreffend auch in anderen Städten); bitte mit Fördersumme pro Jahr auf die Jahre der Förderung – genauer Empfänger der Fördergelder“*

Das Modellvorhaben „Call-a-Bike StadtRad Berlin“ wurde von 2008 bis 2012 vom Bund gefördert. Der Zuwendungsempfänger ist die DB Rent GmbH in Frankfurt am Main. Von den Fördermitteln in Höhe von insgesamt 1.992.822 Euro wurden im Jahr 2008 687.600 Euro, 2010 446.297 Euro, 2011 527.466 Euro und 2012 331.459 Euro ausbezahlt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anne Semitsch